

Ziele und Aufgaben

Die überparteiliche Initiative ProDialog wurde im Mai 2005 gegründet. Ziel der Initiative ist es, den Dialog zwischen Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft zu fördern und bürgernäher zu gestalten.

Aus diesem Ziel ergeben sich folgende Aufgabenfelder der Initiative:

- Unterstützung und Beratung von Parteien, Verbänden, Unternehmen und Nichtregierungsorganisationen bei der Entwicklung innovativer und nachhaltiger Kampagnen, die den einzelnen Bürger gezielt und ganz persönlich erreichen
- Analyse zur Akzeptanz von Kampagnen-Strategien und Ausarbeitung von Erfolgskriterien in der politischen Kommunikation
- Beobachtung internationaler Wahlkämpfe sowie regelmäßige Herausgabe von Studien zu aktuellen Entwicklungen in der politischen Kommunikation
- Aufbau und kontinuierliche Pflege des deutschlandweit einzigartigem und umfangreichsten Facharchivs zur Dialogkommunikation in der politischen Landschaft, in Kooperation mit dem *Zentrum für politische Kommunikation* am Institut für Politikwissenschaft der Universität Jena aufgebaut. Das Archiv steht Mitarbeitern des Bundestages, Wissenschaftlern, Journalisten aber auch allen anderen Interessierten für Recherchen zur Verfügung.
- Durchführung von regelmäßigen Fach- und Weiterbildungsveranstaltungen zur Wissensvermittlung im Bereich der zielgerichteten Dialogkommunikation
- Herausgabe umfangreicher Publikationen im Themenbereich gesellschaftlicher und politischer Kommunikation.

Die Initiative ProDialog wird gefördert von der Deutschen Post AG und unterhält zahlreiche Kooperationen im Bereich Kommunikation und Politik.

Kontakt:

Initiative ProDialog

Katrin Frank Telefon: +49 (0)30 20 61 79 43 Büroleiterin Fax: +49 (0)30 20 61 79 49
Dorotheenstraße 35 E-Mail: frank@prodialog.org 10117 Berlin

Die Initiative ProDialog Kerstin Plehwe

Vorsitzende der Initiative ProDialog

Kerstin Plehwe (geb. 1967) ist Vorsitzende der Initiative ProDialog sowie geschäftsführende Gesellschafterin des Internationalen Instituts für Politik & Gesellschaft. Frau Plehwe gilt als einer der führenden Köpfe im Bereich der Dialogkommunikation sowie als profilierte Expertin in allen Fragen der strategischen Kundenorientierung und des Customer Relationship Managements.



Nach ihrem Karrierestart bei Microsoft im Bereich Database Marketing arbeitet Kerstin Plehwe nun seit über fünfzehn Jahren als Beraterin für die Branchen Handel, Automobil, Finanzdienstleistungen, Telekommunikation, Medien und für Verbände. Von 1999 bis 2002 war sie Vizepräsidentin des Deutschen Direktmarketing Verbandes (DDV), den sie in der Folge von 2002 bis 2005 als Präsidentin führte. In Theorie und Praxis setzt sie sich intensiv für die Professionalisierung der politischen Kommunikation sowie für die verbrauchernahe Weiterentwicklung des Dialogmarketing ein. Seit 2007 moderiert sie die Sendung „Politik konkret“ beim Hauptstadtseher TV Berlin und ist Vorsitzende von „ASTRAIA -Engagement für Deutschland e.V.“.

Kerstin Plehwe hat Lehraufträge an verschiedenen Hochschulen und hält Gastvorträge an diversen Fachakademien und Universitäten. Die Politik- und Wirtschaftsberaterin lebt in Hamburg und Berlin.

Kerstin Plehwe ist Autorin zahlreicher Fachartikel und Herausgeberin diverser Publikationen. In 2005 erschien das Buch „Mit Dialogmarketing zum Wahlerfolg“ mit Fachbeiträgen namhafter Experten, Checklisten und Internationalen Fallbeispielen. Im Dezember 2006 gab sie den Sammelband „Endstation Misstrauen?“ heraus, welcher sich mit der Vertrauenskrise zwischen Bürgern und Politik beschäftigt. Im Januar 2008 ist der Herausgeberband „Die Kampagnenmacher“ erschienen. Das Buch zeigt an Hand von Best Practice-Beispielen die Strategien und Instrumente erfolgreicher Kampagnen aus Politik, Wirtschaft und Nichtregierungsorganisationen auf. Die drei Publikationen sind im Helios Media Verlag Berlin erschienen. Ihre aktuelle Publikation „Von der Botschaft zur Bewegung – Die 10 Erfolgsstrategien des Barack Obama“ ist im November 2008 im Verlag Hanseatic Lighthouse Hamburg erschienen.

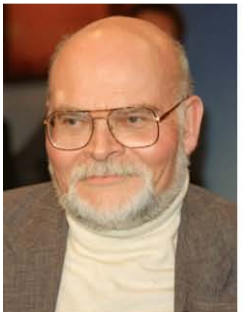
Der Beirat – Ein Expertenteam aus Politik, Medien und Wissenschaft



Hans-Jürgen Beerfeltz, Bundesgeschäftsführer der FDP



Norbert Bude, Oberbürgermeister der Stadt Mönchengladbach,
SPD



Prof. Dr. Peter Lösche, Prof. (em.) für Politikwissenschaft an der
Universität Göttingen, Parteienforscher



Steffi Lemke, Bundesgeschäftsführerin von Bündnis 90/Die Grünen



Peter Radunski, ehemaliger Berliner Senator und ehemaliger Bundesgeschäftsführer der CDU, heute wissenschaftlicher Beirat bei Publicis Consultants



Volker Riegger, ehemaliger Leiter der Abteilung Politische Planung, Wahlen und Öffentlichkeitsarbeit beim Vorstand der SPD; heute: Geschäftsführender Gesellschafter der Logos AG / Politikberater



Reinhard Schlinkert, geschäftsführender Gesellschafter der dimap GmbH / Institut für Markt- und Politikforschung sowie Generalbevollmächtigter von Infratest dimap



Bernd Schmitz, Projektleiter Zentralbereich Geschäftsführung im ADAC e.V. Bis 2008 Geschäftsführer der Deutschen Krebshilfe e.V.



Peter Ruhenstroth-Bauer, ehemaliger Staatssekretär im Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, heute Rechtsanwalt und Kommunikationsberater